

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 20 (1995)
Heft: 2

Rubrik: Denkmal für Sinti und Roma

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DENKMAL FÜR SINTI UND ROMA

Die Ostschweiz, 10.4.95

BUCHENWALD; *Mit der Einweihung eines Denkmals für die verfolgten Sinti und Roma haben am Wochenende die Gedenkfeiern zum 50. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald begonnen.*

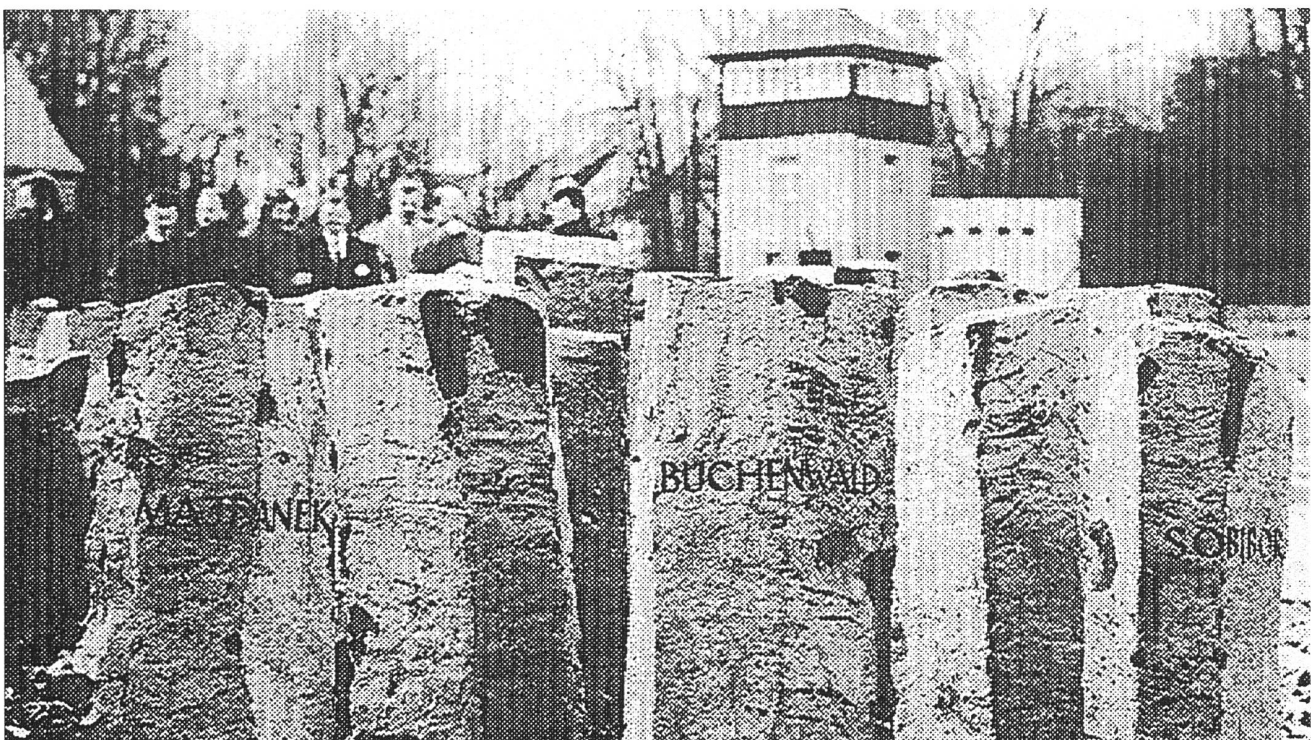
Das Denkmal aus zahlreichen schwarzen Basaltstelen ist nach Angaben der Gedenkstättenleitung die erste grosse Erinnerungsstätte für Sinti und Roma in einem ehemaligen KZ.

"Die im Boden allmählich versinkenden Stelen symbolisieren den barbarischen Versuch einer vollständigen Vernichtung unserer Kultur und unserer Menschen aufgrund ihrer blossen Existenz", sagte der Vorsitzende des Zentralrates deutscher Sinti und Roma, Romani Rose, zur Einweihung des Mahnmals auf dem Lagergelände in Buchenwald. Die Ermordung von über 500'000 und die beabsichtigte Auslöschung aller Sinti und Roma vom Säugling bis zum Greis durch selbsternannte

"Herrenmenschen" bezeichne die Einmaligkeit des Holocaust in der Geschichte der Menschheit, sagte Rose. Ab 1938 seien viele Sinti und Roma, darunter zahlreiche Jugendliche, in Buchenwald Opfer qualvoller medizinischer Experimente geworden oder hätten sich als zu Skeletten abgemagerte Sklavenarbeiter für die deutsche Rüstungsindustrie regelrecht zu Tode gearbeitet.

Gerade jetzt, wo der braune Ungeist wieder sein menschenverachtendes Gesicht zeige, müsse daran erinnert werden, dass vor 50 Jahren nicht nur die letzten Überlebenden der Konzentrationslager, sondern Deutschland als Ganzes von der nationalsozialistischen Diktatur befreit worden sei, die unermessliche Schrecken über ganz Europa gebracht habe.

Rose erinnerte an die besondere Verpflichtung der Bundesregierung, die seit über 600 Jahren beheimateten deutschen Sinti und Roma als eine nationale Minderheit anzuerkennen und gleichberechtigt neben der dänischen oder sorbischen Minderheit in die entsprechenden internationalen Vereinbarungen mit aufzunehmen.



G I P S Y
M U S I K U N D K U N S T

CHARDAZ-FLAMENCO

aus Ungarn, Spanien und Russland

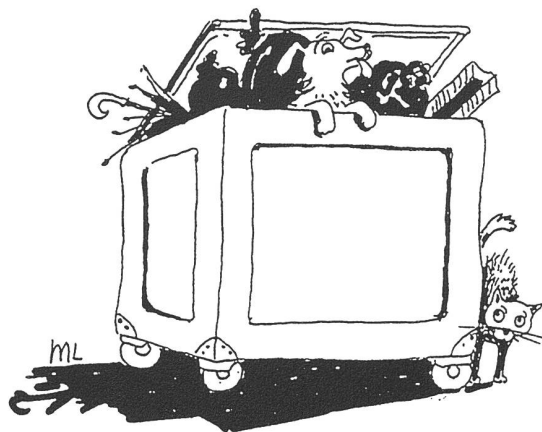
Solo- Gitarre

Bossa - Nova - Blues Gitarre und ein kleiner Streifzug durch die
Jazzwelt der Gittare

M A N O
D E R O S E

Die neuen Arrangements und Kompositionen sind auch als MC
erhältlich. Die Musikkassette ist für 20,00 DM unter folgender
Adresse zu beziehen:

S.T.R Musikvertretung
Postfach 950 242
D-21112 Hamburg



WIR DANKEN DEM MIGROS KULTURPROZENT FÜR DIE
SPENDE ZUGUNGSTEN UNSERER ZEITSCHRIFT SCHAROTL

MIGROS-GENOSSENSCHAFTS-BUND

M